

ORTSRATSSITZUNG SÜNTELTAL UND BESICHTIGUNG DES BAUFORTSCHRITTS IM BÜRGERHAUS IN HOLTENSEN

HAMELN, 29.06.2026: Ich war heute das erste Mal auf einer Ortsratssitzung. Bettina Schultze hatte als Ortsbürgermeisterin zu einer öffentlichen Sitzung eingeladen, und es gab die Möglichkeit zu erleben, wie unsere Demokratie an der direktesten Schnittstelle zu den Bürgerinnen und Bürgern funktioniert. Ein Verlaufsbericht:

Man traf sich um einen Bierzelttisch neben dem Gebäude des zukünftigen Bürgerhauses an der Welliehäuser Straße 3. Neben der Ortsbürgermeisterin waren noch sechs weitere Ortsratsmitglieder und ein Mitarbeiter der Stadtverwaltung erschienen. Die anderen beiden Mitglieder fehlten entschuldigt. Es war eine freundliche, kooperative Runde ohne Förmlichkeiten in der Rede. Parteipolitik war nicht erkennbar – es ging um den Ort und es wurden auch keine politischen „Fensterreden“ gehalten. Die Sache zählte. Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt. Beraten wurde über Anträge zum Haushalt (Geld ist nicht viel da) und die Frage des Informationsflusses zwischen der Stadtverwaltung und dem Ortsrat. Als konkrete Sachfrage wurde über die Öffnung von Schulhöfen und Sportstätten (Beschlussvorlage 59/2026 der Verwaltung) beraten. Hier hatte sich die Ortsbürgermeisterin mit der Schulleiterin vor Ort ausgetauscht. Es gibt keine Probleme und Bedenken – das sahen auch die übrigen Ortsratsmitglieder so und beschlossen für den Ortsrat einstimmig die Vorlage. Bettina Schultze berichtete über einen Ortstermin zur Verbesserung der Schulwegführung und über Überlegungen für ein Schattensegel auf dem Friedhof Welliehausen. Gemeinsam wurden die Planungen zur Nutzung der vom Gelände des Kinderheims in Unsen abzubauenen Kinderspielgeräte besprochen. Der Bauhof wird in Abstimmung mit der Verwaltung verschiedene Geräte umsetzen. Auch hier herrschte Einigkeit und man freute sich über die Verbesserungen für die Kinder in den Ortsteilen.

Der Haupttagesordnungspunkt: „Besichtigung des Bürgerhauses Sünteltal zum Baufortschritt“ bildete den Abschluss der Sitzung.

Ich hatte die Möglichkeit mit dem Vorsitzenden des Vereins Bürgerhaus Sünteltal, Wolfgang Schultze, schon vor der Sitzung eine Führung durch die Baustelle zu bekommen. Mit ehrenamtlicher Arbeit wird das alte Gemeindehaus durch die Vereinsmitglieder saniert. Im Obergeschoss wird eine moderne, energieeffiziente Wohnung eingerichtet (hier ist man schon sehr weit) und im Erdgeschoss soll der Ausbau für eine Einkaufsmöglichkeit sowie eine Begegnungsstätte für junge und ältere Sünteltaler geschaffen werden. Hier ist noch viel zu tun.

Außen sieht man deutlich das neue Dach und die frische Farbe an der Fassade zur Straße hin. Ein Schuttberg neben dem Haus vermittelt einen Einblick in die Tatkraft, die die Ehrenamtlichen hier an den Tag legen.

Ich fand es sehr beeindruckend.

Informationen zum Bürgerhaus gibt es hier:

<https://www.suenteltal.de/vereineorganisationen/buergerhaus-suenteltal/index.htm>

Wie viel Arbeit investiert wird, ergibt sich auch aus der ausführlichen Projektskizze für die Förderung durch die LEADER-Region Westliches Weserbergland:

<https://www.leader-westliches-weserbergland.eu/portal/meldungen/buergerhaus-suenteltal-900000317-33910.html>

Ein Blick in die Geschichte des Ortrates findet man hier:

<https://www.hameln.de/de/buergerservice-verwaltung/blick-in-die-geschichte/hamelns-ortsteile/suenteltal>

Die aktuelle Zusammensetzung des Ortrates:

<https://ris.hameln.de/ris/hameln/organization/details/110>

(herral), 29.06.2026



Übrigens, unter diesem Homepage-Beitrag gibt es die Möglichkeit einen Kommentar zu schreiben.
Wie ist Ihre Sicht auf die Dinge?

